

## Mitgliederversammlung

## Ergebnisprotokoll

<b>Termin:</b> Freitag, 17.03.2006. <b>Beginn:</b> 20.00 Uhr, <b>Ende:</b> 22.15 Uhr <b>Ort:</b> Sonnenhof Strub <b>Teiln.:</b> Gesamtvorstand (Frank Frey entschuldigt) Mitglieder: 17 lt. Anwesenheitsliste		I = Info F = Feststellung A = Aufgabe B = Beschluß Erl.= Erledigt	
TOP	Themen/Aktivitäten:	Verantwortl.	Art
1	<b>Begrüßung</b> Der 1. Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung fristgemäß erfolgt ist. Aus der Runde werden keine Änderungswünsche zur Tagesordnung gewünscht.	R. Schmitt	F
2	<b>Berichte</b> Der 1. Vorsitzende berichtet über vergangene Aktivitäten: - Ausstellungen: „Krieg und Frieden“, „Weihnachtsausstellung - Weinbergsrundfahrt - Bizzlerabend - Buchvorstellung: Helene ( D. Schnell) - Buchvorstellung: Gblm. Fährgeschichten (V. Sonneck u. F. Frey) und unterrichtet die Runde über den Kauf von 4 Exponaten im Januar 2006 des Prof. Kehrer.  R. Schmitt dankt allen für die erhaltene Unterstützung.  Auf Nachfrage von V. Sonneck berichten H. Winkler u. A. Hillesheim über die Vereinshomepage.  Anschließend trägt der Kassierer , S. Wengel den Kassenbericht vor: die Konten weisen ein Guthaben aus. (der Kassenbericht ist beim Kassierer einsehbar)	R. Schmitt	I
		H. Winkler/ A.Hillesheim	I
		S. Wengel	I
3	<b>Bericht der Kassenprüfer</b>  Für die Kassenprüfer trägt A. Hillesheim den Bericht vor:  die Kassenprüfung am 23.01.2006 ergab eine einwandfreie Kassenführung. A. Hillesheim dankt S. Wengel hierfür.	A. Hillesheim	I
4	<b>Entlastung des Vorstandes</b> Nach dem Bericht der Kassenprüfer beantragt A. Hillesheim die Entlastung des Vorstandes: Ergebnis: Einstimmige Entlastung (Handzeichen)	A. Hillesheim	B
5	<b>Satzungsänderung</b> § 5 (Mitgliedsbeiträge) Änderungsvorschlag: von den Mitgliedern werden Beiträge erhoben. <b>Hiervon ausgenommen sind Ehrenmitglieder und Gastmitgliedschaften.</b> Die Höhe des Jahresbeitrages und dessen Fälligkeit werden von der Mitgliederversammlung bestimmt. Nach kurzer Diskussion wird abgestimmt: 23 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung	R. Schmitt	B

# VEREIN ZUR ERHALTUNG GUNTERSBLUMER KULTURGUTES E.V.

6	<p><b>Benennung von Gastmitgliedschaften</b>          Der 1. Vorsitzende geht hier auf die Vorzüge dieser Gastmitgliedschaften ein und berichtet, dass wir bereits in Oppenheim und Gimbsheim kostenfrei Mitglied wurden. Dadurch erhalten wir alle Informationen der benachbarten Vereine.          Nach kurzer Aussprache ergeht der Beschluss: Einstimmig          Beschlossene Gastmitgliedschaften: Otto Kraus und die benachbarten Vereine.</p>	R. Schmitt	B
7	<p><b>Haushaltsplan 2006</b>          Für 2006 wurde kein Haushaltsplan erstellt, da sich der Vorstand generell daran gebunden sieht, Ausgaben nur dann zu tätigen wenn das Vereinsguthaben es erlaubt. Auch hierzu erteilt die Versammlung den Beschluss: Einstimmig genehmigt.</p>	R. Schmitt	B
8	<p><b>Bildung von Arbeitskreisen bzw. Ausschüssen</b>          Ansprechpartner:          - Heimatforschung: F. Frey und V. Sonneck          - Flurnamen: B. Arendt          - Ausgrabungen: R. Schmitt und R. Henrich          - Homepage: A. Hillesheim und S. Wengel          - Restaurationen : H. Winkler          - Wirtschaftsausschuss: I. Wöller          Der 1. Vorsitzende bittet die Versammlung um Abstimmung zu den Arbeitskreisen:          Beschluss: 23 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung</p>	R. Schmitt	B
9	<p><b>Anträge</b>          Es liegen zur Mitgliederversammlung keine Anträge vor.</p>		
10	<p><b>Verschiedenes</b></p> <p><b>Anregungen:</b>          G.Strub: Sitzgelegenheit bei Ausstellungen          Thema Bausubstanzen: Beratertätigkeit bei Gemeinde          H. Winkler: Beamerpräsentation am 1.Mai          B. Arendt: zum 10-jährigen Vereinsjubiläum eine Anstecknadel          Fr. Neumann: Gblm. Familienforschung          V. Sonneck: die Kühkopfausstellung könnte wiederholt werden.</p> <p><b>Informationen:</b></p> <p><b>Fr. Hill:</b> Julianenbrunnen hatte 3 Röhren:          Rechts – evangel., Links –kathol., Mitte-jüd.</p> <p><b>V. Sonneck:</b> Karin Holl u. Gerlinde Weber recherchierten bereits Gblm. Familienforschung.          Fährbuchkosten sind durch den Verkauf gedeckt- hier stellt er zum Jahresende eine Spende an den Verein in Aussicht.          Gemeinsam mit F. Frey möchte er über die Guntersblumer Gastronomie recherchieren.          Zur Zeit erstellen er und F. Frey ein Buch: 100 Jahre Wasserwerk Gblm. Dieses soll im September 2007 fertig sein.</p> <p><b>R. Schmitt:</b>          Zum 10-jährigen Vereinsjubiläum laufen bereits die Planungen. Hier ist eine Ausstellung zum Tag des offenen Denkmals u.a. geplant.          Die Gblm. Blätter sollten kostenlos an die Mitglieder verteilt werden.          Wir werden eventl. 2 Mitarbeiter ( 1-Euro Jobber) kostenfrei zur Verfügung bekommen. -Gespräche laufen-</p>		

**Verteiler:** Vorstand und Ansprechpartner der Arbeitskreise

# VEREIN ZUR ERHALTUNG GUNTERSBLUMER KULTURGUTES E.V.

---

<p>Im Museum soll die frühere Küche seidl. geöffnet werden für Prospekte. Eventl. könnte Sonntags die Terrasse für Kaffee u. Kuchen geöffnet werden, jedoch nicht im Umfang des Gimbsheimer Museumscafe ( personell schwierig) Er möchte mit Karin Holl betreff einer Gastmitgliedschaft sprechen.</p> <p><b>A. Langenbach:</b> Im Frankfurter Museum sind Fundstücke aus Guntersblum zu sehen, er versucht Fotos einzuholen.</p> <p><b>Anfragen:</b> Pfr. Michaelis: fragt an, ob die Daten der Gblm. Geschäftswelt zusammen getragen sind. Hier erhält er die Antwort, dass dies fast fertiggestellt ist.</p>		
---	--	--